



# RÖFIX 164

## Innengrundputz Uni

### Rechtliche und technische Hinweise:

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

### Anwendungsbereiche:

Universeller Grund- und Glättputz für Innenwände und Decken auf allen normalen Putzgründen. Unterputz auf allen normalen Putzgründen wie Backsteinen (Ziegel), Hohlziegeln, Zementsteinen, Kalksandsteinen u.ä. sowie auf rau geschaltem Beton. Geeigneter Unterputz für RÖFIX Struktur- und Edelputze. Für die Verfliesung von häuslichen Nassräumen geeignet. Bei großflächigen Fliesen und gewerblich genutzten Feucht- und Nassräumen (z.B. Großküchen, Duschanlagen für Sportstätten, Schwimmbäder oder ähnliches) ist unser RÖFIX 620 Zement Grundputz zu verwenden.

### Eigenschaften:

- Leichte Verarbeitung
- Gute maschinelle Verarbeitung
- Einlagig Anwendbar

### Verarbeitung:



Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000952172	2000952174
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.	
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1.000 kg/EH
Körnung	0 - 1 mm	
Literergiebigkeit	ca. 22,5 l/EH	ca. 900 l/t
Verbrauch	ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup> /mm	
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Wasserbedarfsmenge	ca. 8 l/EH	
Mindestputzdicke	10 mm	
Mindestputzdicke (Decke)	8 mm	
Trockenrohichte (EN 1015-10)	ca. 1.250 kg/m <sup>3</sup>	
Wasserdampfdiffusion $\mu$	ca. 10	
pH-Wert	ca. 12	
Druckfestigkeit (28 d)	ca. 2,5 N/mm <sup>2</sup> (EN 1015-11)	
Beanspruchungsgruppe	bis incl. W3	
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.	
Brandverhalten	A1	

### Materialbasis:

- Ausgewählter Gips
- Luftkalk
- Spezialzement
- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften
- Frei von Kunststoffdispersion
- Mineralisch



# RÖFIX 164

## Innengrundputz Uni

<b>Verarbeitungsbedingungen:</b>	Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 7 Tagen, vor Frosteinwirkung schützen.
<b>Untergrund:</b>	Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Restfeuchtigkeit von Betonuntergründen muss unter 3,0 Masse-% (nach CM-Messung) liegen. Untergrundprüfung hat laut ÖNORM B3346 zu erfolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen. Bei kritischen Untergründen (wie hochporosierte Mauerwerke, Porenbeton, HWL-Platten, Mantelbetonsteinen, XPS-R-Platten u.ä.) sind die speziellen RÖFIX Verputzrichtlinien und die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten.
<b>Untergrund-Vorbehandlung:</b>	Nach abgeschlossener Prüfung und Vorbereitung des Putzgrundes (Schließen von Schlitzen, Fugen und Fehlstellen) ist je nach Untergrund eine entsprechende Vorbehandlung notwendig. Auf geschalte Betondecken ist eine Haftbrücke (RÖFIX Betonkontakt) unbedingt erforderlich. Bei Stark saugenden Untergründen wird empfohlen eine Vorbehandlung mit RÖFIX Neutralisationsanstrich als Aufbrennsperre (Standzeit 12 bis 24 Stunden) aufzutragen. Für das Setzen von Putzprofilen bei gipshaltigen Putzen empfehlen wir RÖFIX 191 Kalk-Gips-Innenputz schnell (keinesfalls zementhaltige Ansetzmörtel verwenden!).
<b>Zubereitung:</b>	Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten.
<b>Verarbeitung:</b>	Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen. Nach dem Auftrag mit der Latte eben abziehen. Für die Unterputz-Ausführung (Auftrag weiterer Beschichtungsprodukte) nach dem Ansteifen mit Latte oder Gitterrobot plankratzen. Bei Ausführung als Filzputz nach dem Ansteifen mit der Flächenspachtel schneiden, mit Wasser benetzen und ggf. filzen oder verreiben.
<b>Gefahrenhinweise:</b>	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
<b>Verarbeitungshinweis:</b>	Während des Abbindens - insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten - ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
<b>Lagerung:</b>	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 9 Monate lagerfähig.
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.